



Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott,
der mich sieht.

Genesis 16,13

Dezember

*Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen,
ein kleiner Junge leitet sie.
Jesaja 11,6*



Foto: Lenz

Andacht

Liebe Leserinnen und Leser,

Kindsgeburt – immer wieder feiern wir dieses Fest zu Weihnachten und sind beseelt von dem Gedanken, dass ein so kleines Kind einmal der Weltversöhner wird, von dem Gott sprach.

Daneben sind diese Tage voll gefüllt. Wir feiern Advent, gehen innerlich bewegt auf das Weihnachtsfest zu, dann folgt das Fest mit dem uns Gott ganz nahe kommt. Wir gehen gleichzeitig in diesem Winter wieder in eine gefühlte ungewisse Zukunft, in ein Jahr 2023 – von dem wir nicht wissen, ob es ein entspannenderes oder dramatischeres Jahr wird als dieses.

All diese Gedanken und Zeiten spiegeln sich in dem Vers, der die Jahreslosung für das Jahr 2023 sein wird. Wir lesen bei 1. Mose 16, 13 das Wort: Du bist ein Gott, der mich sieht.

Zugrunde liegt diesem Wort die Geschichte um Hagar. In der Bibel, im 1. Buch Mose, werden wir in die Ehe von Abraham und Sara eingeführt, ein Ehepaar, das gemeinsam alt geworden ist. Sie sind unterwegs mit der Zusage Gottes,

aus ihnen ein großes Volk machen zu wollen. Und dennoch bleibt der Kinderwunsch unerfüllt. In ihrer Not behilft sich Sara der damals üblichen Praxis und lässt sich von ihrer Magd Hagar einen Sohn gebären. Schon während ihrer Schwangerschaft nimmt Hagar wahr, welche Macht sie nun in sich trägt und nutzt ihre Fruchtbarkeit gegen Sara so aus, dass diese Abraham vor die Entscheidung stellt. Und er entscheidet sich für Sara, indem er die Hierarchie wieder klarstellt. Hagar wird gedemütigt und flieht in die Wüste. Dort findet sie der Engel Gottes, der sie fragt: woher sie kommt und wohin sie will. Er rät ihr zurückzukehren und sich unter die Hierarchie zu beugen. Gleichzeitig gibt er ihr aber auch eine Lebenszusage mit – für sich, den Sohn Ismael und das Volk, das er gründen wird. Unter diesem Eindruck spricht Hagar von dem Gott, der sie sieht.

Sie kehrt zurück, fügt sich ein und gebiert Ismael.

Eine dramatische Familiengeschichte und viele Ansätze für Kontroversen, Diskussionen, Überlegungen. Wer musste sich wem unterordnen und warum? Wer hatte Macht? Wer wurde wie gedemütigt? Gut, dass wir ein ganzes Jahr lang Zeit haben, uns mit dieser Geschichte und dem Vers zu beschäftigen.

Heute bewegt mich besonders der Satz der Hagar zu Gott: Du bist ein Gott, der mich sieht. Offensichtlich war Hagar bisher eine ungesehene, eine unsichtbare, eine unscheinbare Frau. Sie musste funktionieren. Sie hatte keinen eigenen Willen zu haben. Weil sie sich nicht regelkonform verhielt, wurde sie in die Wüste geschickt.

Und nun wird sie gesehen. Sie wird angesehen, in sie wird hineingesehen, sie wird gefragt nach ihrer Herkunft und ihrer Zukunft. – Plötzlich interessiert sich jemand für sie!

Ansprüche konnte sie darauf nicht erheben, als ägyptische Sklavin hatte sie keine Rechte, sie war und blieb eine Fremde in einem fremden Land. Für sie interessierte sich niemand. Was aus ihr wurde, wenn sie in die Wüste geschickt wurde, war offensichtlich unwichtig, obwohl sie das Kind des Hausherrn in sich trug. Also eine der geringsten Frauen – wird von Gott angesehen. Ähnlich begegnet uns dies in Maria, die dann Christus zur Welt bringt.

Und Gott nimmt sie nicht nur einfach wahr, er fragt nach, wie es zu dieser Situation gekommen ist. Er will sie verstehen und animieren sich zu erinnern: was für eine Vergangenheit liegt hinter mir, wie hat sie mich geprägt, welche Verletzungen sind entstanden, welche Sehnsüchte liegen in ihr begründet? Und der Engel fragt sie nach der Zukunft: Wo willst du hin?

Mit dieser Frage hat er wohl den Kern des Problems erfasst. Denn dieses Einfach-nur-weg

muss sich ja verwandeln in ein Da-will-ich-hin. Und um das Ziel in den Blick fassen zu können, muss ich zuerst meinen jetzigen Standpunkt klären. Hagar hatte keinen Standpunkt, kein reflektiertes Ziel. Sie war weggelaufen oder weggeschickt worden und hatte den Überblick über die Richtung, ihren Weg, das Leben verloren. Und nun?

Der Engel mutet ihr ziemlich viel zu. Sie soll zurückkehren – dorthin, wo sie gerade herkam, dorthin, wo sie rausgeworfen worden war. Eine ganz schön große Zumutung!

Aber momentan wohl die einzige Lebensmöglichkeit für sie und das ungeborene Leben.

Hagar kehrt zurück. Denn Gott hat sie angesehen. Er hat ihr Problem wahrgenommen. Dieser Eindruck ist so stark, dass sie nun wieder zu Abraham und Sara heimkehren kann.

Ihr Problem ist nicht gelöst, wenig später wird sie Ähnliches erleben. Doch sie ist von Gott angenommen worden und sie weiß sich von ihm begleitet.

In dieser Weise ist die Jahreslosung das richtige Wort zum richtigen Zeitpunkt. Auch wir werden im beginnenden Jahr 2023 nicht alle Probleme gelöst bekommen, aber auch wir werden angesehen, wahrgenommen und gehört. Und in diesem Bewusstsein eröffnet sich uns immer wieder von Neuem eine Zukunft. Vielleicht nicht immer nach unseren Wünschen – aber lebenswert.

Du bist ein Gott, der mich sieht.

Jahreslosung 2023

*Ein gesundes und fröhliches Weihnachtsfest
und ein gesegnetes neues Jahr 2023
wünsche ich Ihnen,
Ihre Brigitte Lammert*

Hier trifft sich die Gemeinde – Gäste sind willkommen

Kirchenmusik

| | |
|------------------------------|---|
| Vorkurrende | dienstags 15.30 – 16.00 Uhr Evangelisches Kinderhaus |
| Kurrende | montags 14.15 Uhr und 15.15 Uhr Evangelische Grundschule 2 Gruppen dienstags 14.30 – 15.30 Uhr Evangelisches Kinderhaus |
| Jugendkantorei | freitags 17.00 – 18.00 Uhr Kirchgemeindehaus |
| Kantorei | montags 19.30 Uhr Gemeindezentrum Copitz |
| Chor Copitz | mittwochs 19.00 Uhr Gemeindezentrum Copitz |
| Posaenchor Copitz | donnerstags 19.00 Uhr Gemeindezentrum Copitz |
| Posaenchor St. Marien | sonnabends 17.00 Uhr Kirchplatz 13 |
| Turmblasen | sonnabends 18.15 Uhr Kirchplatz |

Kinder und Jugend

Vorschulkinderkreis und Christenlehre

| | |
|----------------------------------|---|
| Vorschulkinderkreis | freitags 9.12. 15.00 – 16.30 Uhr Gemeindezentrum Copitz |
| 1. – 3. Klasse Pirna | donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr Kirchgemeindehaus |
| 4. – 6. Klasse Pirna | donnerstags 16.15 – 17.15 Uhr Kirchgemeindehaus |
| 1. – 3. Klasse Graupa/Liebenthal | dienstags 15.00 – 16.00 Uhr Pfarrhaus Graupa |
| 4. – 6. Klasse Graupa/Liebenthal | dienstags 16.15 – 17.15 Uhr Pfarrhaus Graupa |
| 1. – 6. Klasse Zuschendorf | mittwochs 16.15 – 17.15 Uhr Schloßkirche Zuschendorf |
| 1. – 6. Klasse Copitz | mittwochs 14.30 – 15.30 Uhr Gemeindezentrum Copitz |

Konfirmanden

| | |
|--------------------------|--|
| Konfirmanden (7. Klasse) | mittwochs Konfiplan beachten 17.00 – 18.30 Uhr Stadtkirche St. Marien |
| Konfirmanden (8. Klasse) | mittwochs Konfiplan beachten 17.00 – 18.30 Uhr Stadtkirche St. Marien |
| Konfi-Teamer | Termine wie Konfirmanden |

Junge Gemeinde

| | |
|----------------|---|
| Junge Gemeinde | dienstags 18.00 Uhr Kirchgemeindehaus, 2.OG |
| TEN SING | freitags 17.00 Uhr Kirchgemeindehaus, 2.OG |

Senioren

| | |
|--------------------------------------|---|
| Alexa | im Dezember Seniorenadvent s. S. 9 Gemeindezentrum Copitz Freitag 6.1. 3.2. 15.00 Uhr Seniorenresidenz Alexa |
| ASB | Donnerstag 1.12. 5.1. 2.2. 10.00 Uhr Seniorenresidenz »Am Schlossberg« |
| Maximilian Einsteinstraße | Donnerstag 8.12. 10.00 Uhr Seniorenresidenz Maximilian Donnerstag 15.12. 24.12. 31.12. 19.1. 15.00 Uhr Seniorenzentrum Einsteinstraße |
| Senioren | im Dezember Seniorenadvent s. S. 9 Gemeindezentrum Copitz Dienstag 10.1. 15.00 Uhr Gemeindezentrum Copitz |

Andere Gemeindeguppen

| | |
|--|---|
| Offener Kreis | Dienstag 17.1. 19.30 Uhr Kirchplatz 13 |
| Gebetskreis | jeden 2. Montag im Monat 16.00 Uhr Gemeindezentrum Copitz |
| Helferschaft | Ausgabe der Kirchennachrichten 24.1. ab 11 Uhr Pfarramt |
| Hauskreis Pratzschwitz | donnerstags 14-tägig 19.30 Uhr Infos: Tel. 44 46 77 o. 58 21 86 |
| Volkliederkreis | jeder 3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr Kirchgemeinde Sonnenstein |
| Männerchor | nach Vereinbarung 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus |
| Mittagspause | mittwochs 12.00 Uhr Stadtkirche St. Marien |
| Mittagsgebet | dienstags und freitags 12.15 Uhr Raum der Stille Klinikum Pirna |
| Arbeitskreis »Anders wachsen« | mittwochs, 1x monatlich 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus anders.wachsen.pirna@posteo.de |



64. Aktion Brot für die Welt: Die Welt gestalten – die Schöpfung bewahren



Die Klimakrise betrifft uns alle, doch es sind die Ärmsten dieser Welt, die sich vor Dürren, Wirbelstürmen und Wassermassen nicht schützen können. Ihr tägliches Brot ist schon jetzt in Gefahr. Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht.

Es zeigt sich immer deutlicher: Die Arbeit dafür, dass Menschen den Klimawandel in all seiner Konsequenz begreifen und beginnen zu handeln, kann nur global wirksam sein. Sowohl in der politischen als auch in der Projektarbeit engagiert sich Brot für die Welt für vom Klimawandel betroffene Menschen in den Ländern des Globalen Südens. Wir treten dafür ein, dass

Menschen, die ihre Heimat aufgrund des Klimawandels verlassen müssen, Schutzansprüche einfordern können. Wir helfen Kleinbauernfamilien dabei, sich an die Klimaveränderungen anzupassen und widerstandsfähiger gegenüber Wetterextremen zu werden, zum Beispiel durch den Anbau dürr- oder salzresistenter Getreidesorten, effiziente Bewässerungssysteme sowie das Anlegen von Steinwällen zum Schutz vor Erosion. Wir unterstützen Maßnahmen zur Katastrophenprävention, etwa die Errichtung von Deichen und sturmsicheren Häusern oder den Aufbau von Frühwarnsystemen. Wir fördern Aktivitäten zum Klimaschutz, wie den Bau energiesparender Öfen, die Verwendung von

Solar- oder Wasserenergie und das Aufforsten von Wäldern.

Auch wir können unseren Beitrag zur Hilfe geben. In unserem Neujahrgottesdienst in St. Marien sammeln wir beim Krippenumgang für die Aktion »Brot für die Welt – Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft«. In der Advents- und Weihnachtszeit finden Sie am Eingang zu den

Gottesdiensten die Spendenumschläge, in denen Sie Ihren Beitrag bei jeder Kollektensammlung bis zum Gottesdienst am 8. Januar abgeben können. Bei Angabe Ihres Namens und der Adresse auf den Spendenumschlägen stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Cornelius Epperlein

Diakonischer Gottesdienst

Am 2. Sonntag im Advent, am **4. Dezember**, feiern wir in Copitz Diakonischen Gottesdienst. Der Aussendungsgottesdienst beginnt 9 Uhr. Wir freuen uns über alle, die kommen und sich auch im Anschluss an den Gottesdienst mit uns aus der Kirche heraus zu den

Häusern aufmachen. Dort erwarten vor allem ältere Menschen unseren Besuch, mit denen wir sie wie im vergangenen Jahr mit einem Lied im Treppenhaus oder vor der Haustür erfreuen wollen und ihnen ein kleines Geschenk mitbringen.

Cornelius Epperlein

Kirchgeld

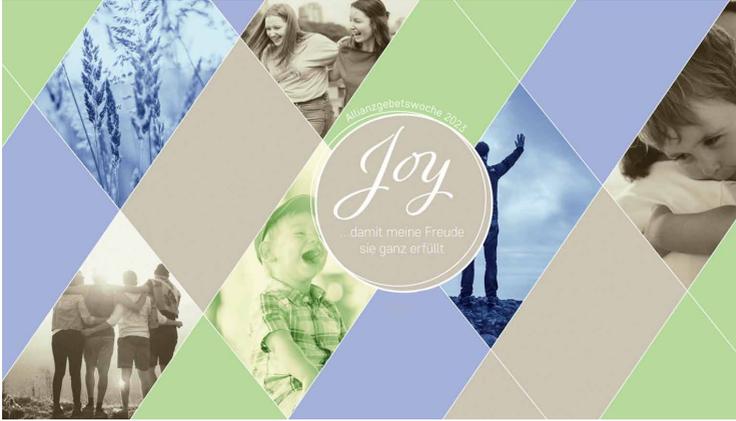
Zu der finanziellen Beteiligung für die Erhaltung und Gestaltung des Lebens in der Gemeinde gehört die sogenannte Ortskirchensteuer, die auch als Kirchgeld bekannt ist und den Teil der Kirchensteuerpflicht darstellt, der in voller Höhe in unserer Kirchgemeinde verbleibt. Alle unsere Kirchgemeindeglieder haben im Laufe des Jahres einen Brief erhalten, der diesen Teil der Kirchensteuer erklärt und um eine Selbsteinschätzung und Zahlung gebeten hat.

Wir danken, den vielen, die sich auch auf diese Weise beteiligen, unserem Gemeindeleben Gestaltungsspielraum und Farbe zu verleihen. Wir wissen, dass es in diesem Jahr nicht für alle leicht gewesen ist, diesen Beitrag einzubringen. Daher verzichten wir darauf, die Nichtzahler zu mahnen. Wir bitten aber alle, die diesem

Teil der Kirchensteuerpflicht noch nicht nachgekommen sind herzlich darum, zu prüfen, welchen für sie angemessenen Beitrag sie dennoch leisten können. Unsere gesamte Landeskirche und auch unsere Gemeinde wird die Spuren geringerer Kirchensteuerbeiträge, gesunkener Beträge bei den Kollekten und gestiegener Ausgaben aufgrund der gestiegenen Energiepreise und Auswirkungen der Inflation zu spüren bekommen. Wir möchten daher an dieser Stelle auch noch einmal darauf hinweisen, dass sowohl Kirchgeldzahlungen, wie auch Spenden, die sie aufgrund der besonderen Situation zur Aufrechterhaltung unserer Gemeindefarbe leisten, steuerlich geltend machen können. Selbstverständlich erhalten Sie für jede Spende eine Bescheinigung.

Cornelius Epperlein

Allianzgebetswoche vom 11. bis 15. Januar 2023



Freude: »Hoheit und Pracht sind vor ihm, Macht und Freude an seinem Ort« (1 Chr 16,27). Wer Gott begegnet, wird erfasst von Freude: »Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden« (Ps 34, 6).

Dass die Schweizer

Freude wird in der Bibel großgeschrieben. In der Lutherbibel erscheint das Wort 199-mal als Hauptwort, der Infinitiv »Freuen« 70-mal, die Verbform »freue« 43-mal und so weiter: ziemlich häufig für ein Buch, das oft in einen schwarzen Einband gebunden ist. Auffällig: »Freude« erscheint nicht nur als Gefühlszustand von Menschen, sondern wird häufig auch über Gott ausgesagt: »Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich« (Psalm 16,11). Gott ist nicht nur Schöpfer und Ursprung des Lebens, sondern auch Urquell der

Evangelische Allianz das Thema »Joy, damit meine Freude sie ganz erfüllt« ausgewählt hat, ist ein wichtiges Signal in einer Zeit, in der eher das Thema »Sorgen« hochkommt. Pandemie, Krieg in der Ukraine, Inflation, Engpässe bei Nahrungsmitteln, Energie und die Spannungen zwischen den Völkern können verunsichern. Da leuchtet das Thema dieser Allianzgebetswoche als Kontrast zu den dunklen Nachrichten auf: Freude!

Cornelius Epperlein

Wir laden ein zu den Gebetsabenden und dem Abschlussgottesdienst:

- ◆ Mi., 11. Januar, 19 Uhr Stadthaus Pirna: *Freude an der Schöpfung (Apg 14,17)*
- ◆ Do., 12. Januar, 19 Uhr Stadthaus Pirna: *Freude an Jesus Christus (Lk 1,44-45)*
- ◆ Fr., 13. Januar, 19 Uhr Stadthaus Pirna: *Freude als Frucht des Heiligen Geistes (Gal 5,22)*
- ◆ So., 15. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Diakonie- und Kirchgemeinde Copitz: *Zur Freude geschaffen (Phil 4,4)*

Die weiteren Gebetsabende über das Jahr werden im Flyer bekannt gegeben.



SENIORENADVENT

Nachdem wir zwei Jahre darauf verzichten mussten, unsere Seniorenadventsfeiern zu begehen, können wir uns jetzt wieder darauf freuen. Grundsätzlich stehen die Nachmittage allen für einen Besuch offen. Besonders laden wir die Pirnaer und Copitzer Senioren aber für **Montag, 5. Dezember, 15 Uhr** ins **Diakonie- und Kirchgemeindezentrum** ein. Laden Sie gern Nachbarn, Familienangehörige und Freunde auch aus anderen Gemeinden für ein gemeinsames Adventserlebnis ein.



Gottesdienste in unseren Gemeinden – Fahrdienst

Seht die erste Kerze brennt und wir sind im Advent – jetzt mit Erscheinen dieser Kirchennachrichten. Und wir werden Advent und Weihnachten wohl wieder so feiern können, wie es in den vergangenen zwei Jahren nicht möglich war. Im Gottesdienstplan finden Sie für diese Zeit wieder die Termine, wie sie aus Zeiten vor Corona gewohnt waren. Da wir als Kirchgemeindebund Oberelbe immer mehr zusammenwachsen, möchte ich ausdrücklich auch auf die Gottesdienste in unseren Mitgemeinden im Bund hinweisen. **Auf unserer Webseite gibt es dafür einen Überblick im Menü »Gottesdienste und Andachten« oder über den QR-Code.**

Wie schon berichtet, werden in der Zeit von Neujahr bis Ostern die Gottesdienste in unserer Gemeinde im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum gefeiert. Wenn Sie aus dem linkselbi-

schen Pirnaer Bereich dafür Fahrgelegenheiten benötigen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, das dafür Kirchenvorstandsglieder informieren wird, die sich dafür bereit erklärt haben. Viele unserer Gemeindeglieder helfen sich auch jetzt schon für die Fahrten zum Gottesdienst gegenseitig. Das ist schön und sicher ausbaufähig. Bitte sprechen Sie sich dafür im Umfeld der Gottesdienste gegenseitig an.

Ein besonderer Höhepunkt im neuen Jahr wird sicher wieder die »S(w)ingende Gemeinde« sein. Zuvor feiern wir am ersten Tag des neuen Jahres einen Gottesdienst zur Jahreslosung: »Du bist ein Gott, der mich sieht« (01.01.2023, 15 Uhr) und mit den Geschwistern der Evangelischen Allianz den Abschluss der Gebetswoche (15.01.2023, 10 Uhr), die unsere Freude im Glauben zum Leuchten bringen kann.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir das Pfarrerehepaar Schleinitz



Am Sonntag, den 9. Oktober 2022 fand in der Philippuskirchgemeinde in Lohmen die Verabschiedung von Pfarrerin Brigitte Schleinitz und Pfarrer Michael Schleinitz statt. Nach über 40 Dienstjahren begibt sich das Ehepaar in den wohlverdienten Ruhestand. Die prall gefüllte Kirche hat gezeigt, wie viele Menschen sich bei Familie Schleinitz für ihre Arbeit bedanken wollten.

Kennen und lieben gelernt hat sich das Paar im Jahr 1973 in Moritzburg. Zum Studium gingen die beiden 1974 nach Leipzig. Im Jahr 1984 traten sie ihre erste gemeinsame Pfarrstelle in Lommatzsch an. 1994 führte sie die Reise nach Radebeul, wo sie 15 Jahre die Gemeinde leiteten. Dahin gehen sie nun auch zurück um ihre neu gewonnene »Freiheit« zu genießen. Im Jahr 2009 kam das Ehepaar nach Lohmen und war bis Oktober 2022 für die Philippuskirchgemeinde zuständig. In den letzten Jahren wurde durch Pfarrer Michael Schleinitz viele vakante Pfarrstellen vertreten.

Besonders hervorzuheben ist ihr Engagement in der Frauen- und Familienarbeit, in der Arbeit mit Geflüchteten als auch ihr hoher Einsatz im 2021 gegründeten Kirchgemeindebund Oberelbe Pirna. Wir werden Familie Schleinitz vermissen und hoffen jedoch, alsbald die vakante Stelle in Lohmen neu besetzen zu können. Die Kirchgemeinde Dittersbach-Eschdorf hat mit Frau Astrid Hofmann bereits eine neue Pfarrerin gewonnen.

Bei einem Punkt haben wir aber genau zugehört – sie werden ab und an wiederkommen und auch als Pfarrerin und Pfarrer in Ruhe unser Gemeindeleben mitgestalten, das haben sie versprochen. Wir freuen uns darauf und bedanken uns für ihre unermüdliche Arbeit in unserem Kirchgemeindebund. Gottes Segen!

*Güte und Barmherzigkeit werden mir folgen
mein Leben lang. Psalm 23.6*

Susan Rietschel

Ev.-luth. Gottesdienste Dezember 2022 / Januar 2023 in der Region Pirna

| | ST. MARIEN | COPITZ | ZUSCHENDORF | KOLLEKTENZWECK |
|--|--|---|---|---|
| 1. Dezember, Donnerstag | 10.00 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum, Am Felsenkeller 2 – Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | Eigene Gemeinde |
| 4. Dezember 2. Advent | 9.30 Uhr Gottesdienst Gemeindepädagoge Daniel Gräßer  | 9.00 Uhr Diakonischer Gottesdienst mit Chor Pfarrer Cornelius Epperlein | | Eigene Gemeinde |
| 11. Dezember 3. Advent | 9.30 Uhr Gottesdienst mit Vokalmusik Pfarrer Cornelius Epperlein  | | | Eigene Gemeinde |
| 16. Dezember Freitag | | 19 Uhr Ökumenischer Adventsjugendgottesdienst mit Verabschiedung von Jugendwart Gerd Anacker | | |
| 18. Dezember 4. Advent | | 10.30 Uhr Gottesdienst mit Posaunen   | | Eigene Gemeinde |
| 24. Dezember Heilig Abend | 13.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden Pfarrer Cornelius Epperlein 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden, Kurrende und Jugendkantorei Pfarrer Cornelius Epperlein 16.30 Uhr Christvesper mit Kantorei und Kurrende Superintendentin Brigitte Lammert 18.00 Uhr Christvesper mit Kantorei Superintendentin Brigitte Lammert | 16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehrekinder Gemeindepädagogen Deborah Gräßer / Daniel Gräßer | 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Superintendentin Brigitte Lammert | Eigene Gemeinde |
| 25. Dezember 1. Christtag | 9.30 Uhr Festgottesdienst am 1. Christtag mit Kantorei Pfarrer Cornelius Epperlein  | 17.00 Uhr Festgottesdienst am 1. Christtag mit Chor Pfarrer Cornelius Epperlein  | | Eigene Gemeinde |
| 26. Dezember 2. Christtag | 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Posaunen  Superintendentin Brigitte Lammert | | | Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa |
| 31. Dezember Altjahresabend | 15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum, Einsteinstr. 19 Pfarrer Burkhard Nitzsche | 17.00 Uhr Gottesdienst   Superintendentin Brigitte Lammert | | Eigene Gemeinde |
| 1. Januar Neujahrstag | 15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenumgang Brot für die Welt  Pfarrer Cornelius Epperlein | | | Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD/ Brot für die Welt |
| 5. Januar, Donnerstag | 10.00 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum, Am Felsenkeller 2 – Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | Eigene Gemeinde |
| 8. Januar 1. So. nach Epiphania | | 9.00 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert | | Eigene Gemeinde |
| 15. Januar 2. So. nach Epiphania | 10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Copitz, Evangelische Allianz Pirna  | | | Eigene Gemeinde |
| 19. Januar Donnerstag | 15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum, Einsteinstr. 19 Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | Eigene Gemeinde |
| 21. Januar Samstag | | 17.00 Uhr Familien-Reich (s. S. 20) Deborah Gräßer und Team  | | Eigene Gemeinde |
| 22. Januar 3. So. nach Epiphania | | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein  | 11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein  | Eigene Gemeinde |
| 29. Januar letzter So. nach Epiphania | | 10.00 Uhr Gottesdienst »Swingende Gemeinde« Pfarrer Dieter Rau | | Bibelverbreitung / Weltbibelhilfe |
| 2. Februar, Donnerstag | 10.00 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum, Am Felsenkeller 2 – Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | Eigene Gemeinde |
| 5. Februar Septuagesimä | | 10.30 Uhr Gottesdienst  Pfarrer Burkhard Nitzsche | | Eigene Gemeinde |



Ev.-luth. Gottesdienste Dezember 2022 / Januar 2023 in der Region Pirna

| | GRAUPA | LIEBETHAL | SONNENSTEIN | STRUPPEN | KOLLEKTENZWECK |
|--|--|---|--|--|--|
| 4. Dezember 2. Advent | | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche | 14.00 Uhr Adventssingegottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | | Eigene Gemeinde |
| 6. Dezember Dienstag – Nikolaus | 10.30 Uhr Gottesdienst Diakonisches Altenzentrum Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | | Eigene Gemeinde |
| 11. Dezember 3. Advent | 10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Vokalensemble »Die Krachblüten« Pfarrer Burkhard Nitzsche | | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | Eigene Gemeinde |
| 18. Dezember 4. Advent | 11.00 Uhr Choralblasen Posaunenchor Graupa | 10.00 Uhr Choralblasen Posaunenchor Graupa | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | 16:00 Uhr Adventsmusik Pfarrer Andreas Günzel | Eigene Gemeinde |
| 20. Dezember Dienstag | 10.30 Uhr Gottesdienst Diakonisches Altenzentrum Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | | Eigene Gemeinde |
| 24. Dezember Heilig Abend | 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfarrer Burkhard Nitzsche 18.00 Uhr Christvesper Pfarrer Burkhard Nitzsche | 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfarrer Burkhard Nitzsche 22.00 Uhr Quempass | 16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfarrer Andreas Günzel 18.00 Uhr Musikalische Christvesper Frau Herold | 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfarrer Andreas Günzel 18.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfarrer Andreas Günzel 22.00 Uhr Musik zur Heiligen Nacht Pfarrer Andreas Günzel | Eigene Gemeinde |
| 25. Dezember 1. Christtag | | 10.00 Uhr Festgottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | Eigene Gemeinde |
| 26. Dezember 2. Christtag | 10.00 Uhr Festgottesdienst | | 10.30 Uhr Gottesdienst mit Anspiel der Kinder Pfarrer Andreas Günzel | | Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa |
| 31. Dezember Altjahresabend | 17.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche  | 23.00 Uhr Musik und Texte | 15.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel  | 17.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel  | Eigene Gemeinde |
| 1. Januar Neujahrstag | | | 17.00 Uhr Gottesdienst Frau Herold | | Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD / Brot für die Welt |
| 8. Januar 1. So. nach Epiphania | 10.30 Uhr Gottesdienst zum Empfang der Sternensinger Pfarrer Burkhard Nitzsche | | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | Eigene Gemeinde |
| 15. Januar 2. So. nach Epiphania | | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | | Eigene Gemeinde |
| 17. Januar Dienstag | 10.30 Uhr Gottesdienst Diakonisches Altenzentrum Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | | Eigene Gemeinde |
| 22. Januar 3. So. nach Epiphania | 10.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert  | | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel  | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel  | Eigene Gemeinde |
| 29. Januar letzter So. nach Epiphania | | | 17.00 Uhr Abendgottesdienst Frau Herold | | Bibelverbreitung/ Weltbibelhilfe |
| 31. Januar Dienstag | 10.30 Uhr Gottesdienst Diakonisches Altenzentrum Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche | | | | Eigene Gemeinde |
| 5. Februar Septuagesimä | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche | | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Günzel | Eigene Gemeinde |



in diesen Gottesdiensten feiern wir das Abendmahl



Kindergottesdienst

Weitere Gottesdienste unter: <https://www.kirche-pirna.de/Gottesdienste-und-Andachten/Gottesdienste-im-Kirchgemeindegund/422/>

Änderungen vorbehalten!

Pirna 800

Sicher haben Sie schon von der Aktion gelesen oder gehört. In der Sächsischen Zeitung und im Stadtanzeiger wurde sie bereits näher vorgestellt, sie fand sogar im Deutschlandradio Erwähnung: Bis zum Jahr 2033, in welchem die Stadt Pirna 800 Jahre alt wird, sollen im Pirnaer Stadtgebiet 800 zusätzliche Bäume gepflanzt sein. Die Idee dazu hatte Helge Goldhahn, er hat auch die ersten Projektpartner gewinnen können. Mit dabei ist der Pirnaer Friedhof.



Falls Sie als neue
Mitreiter/in
hinzukommen wollen,
nehmen Sie gern
Kontakt zu uns auf:
anders.wachsen.pirna@posteo.de

Der offizielle Start für die Aktion Pirna 800 ist nun erfolgt. Eine Schwarzerle wurde am Elbufer gepflanzt. Am 13. Oktober wurde dieser Baum öffentlichkeitswirksam mit der Plakette Nummer 1 versehen und angegossen. Dem ersten

gepflanzten Baum sind inzwischen schon weitere gefolgt. Nun heißt es dranbleiben, damit die Aktion weiter wachsen kann. Jeder kann sich beteiligen, indem er einen Baum auf dem eigenen Grundstück pflanzt, eine Baumpatenschaft im öffentlichen Raum übernimmt, geeignete Pflanzorte vorschlägt oder Geld spendet. So können wir konkret etwas tun, damit die Auswirkungen des Klimawandels in unserem unmittelbaren Umfeld abgemildert werden. Wenn Sie mitmachen oder den aktuellen Stand verfolgen möchten, schauen Sie auf die Seite:

www.Pirna800.de



GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna gehört zum Gemeinschaftsverband der LKG Sachsen und ist damit Teil der Ev.-Luth. Landeskirche in Sachsen.



Der Bezirk Pirna hat ein eigenes Haus für Veranstaltungen und als zentralen Treffpunkt: die OASE in der Schloßstraße 6 in Pirna. Dort finden auch regelmäßig Gottesdienste statt.

Als Gemeinschaft wollen wir gemeinsam unterwegs sein. Wir wollen unseren christlichen Glauben gemeinsam leben, uns gegenseitig unterstützen und stärken. Wir wollen Menschen einladen, sich bei uns willkommen und zu Hause zu fühlen. Komm gern vorbei, wenn du auf der Suche nach Gemeinschaft bist oder dich über das Leben und den Glauben austauschen willst.

EINIGE UNSERER VERANSTALTUNGEN:

SonntagsOASEplus

unser Gottesdienst mit Kinderprogramm
sonntags, einmal im Monat, 15:30 Uhr

Männerabend

montags, einmal im Monat mit Abendbrot, 19:30 Uhr

Hauskreis für junge Erwachsene

montags, wöchentlich, 18 Uhr

JG-Deep

dienstags, einmal im Monat, 18:30 Uhr

TheO-Themen

OASE mit verschiedenen Referenten
mittwochs, einmal im Monat, 19 Uhr

Haus OASE | Schloßstraße 6 | 01796 Pirna

E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de

Termine & Veranstaltungen unter: www.lkg-pirna.de
Barrierefrei!



Samstag, 10. Dezember, 16.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien

J.S.Bach – Weihnachtsoratorium, Kantaten 1-3

Kantorei, Jugendkantorei und
Kurrende St. Marien

Gretel Wittenburg (Sopran)

Leandra Johne (Alt)

Christopher Renz (Tenor)

Clemens Heidrich (Bass)

Elblandphilharmonie Sachsen

Leitung: Kantor Florian Mauersberger

Karten zu 21 € | 18 € | 15 € | 11 € im Pfarramt
und an der Abendkasse

Für alle, die in der Hauptaufführung um 16 Uhr keinen Platz mehr bekommen haben und insbesondere für interessierte Familien mit Kindern besteht die Möglichkeit, an der öffentlichen Generalprobe teilzunehmen. Um noch mehr Menschen den Zugang zum WO zu ermöglichen, folgen wir mit der öffentlichen Probe einer Tradition großer Konzerthäuser. Sicher werden einige Anfänge kurz wiederholt und Tempi geklärt. Alles in allem werden aber die bekannten und beliebten Stücke vollständig und vollwertig erklingen:

»Öffentliche Generalprobe«

von 13:00-14:30

Karten zu 12 € | 10 € | 8 € | 6 €





**Altjahresabend,
31. Dezember, 23.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien**

Orgelmusik zum Jahreswechsel mit Andacht

Pfarrer Cornelius Epperlein –
geistliches Wort
Kantor Florian Mauersberger –
Orgel

Eintritt frei

Mit dem musikalischen Ausklang des Jahres 2022 wird letztmalig dem 200. Geburtstag des französischen Komponisten César Franck gedacht. Verbunden mit festlichen und heiteren Kompositionen und Improvisationen verschiedener Stile dürfen Sie ein Konzertprogramm erleben, das die vielen Facetten abbildet, die auch das vergangene Jahr wieder geprägt haben.



**Freitag, 20. Januar, 19.30 Uhr
Gemeindesaal Schlossstraße 1**

Offener Gesprächsabend zur »Mühlberger Orgel«

**Welche Chancen hat ein
,verlorenes' Pirnaer Kulturgut?**

Zu einem offenen Gesprächsabend, der sich dem bis heute erhaltenen Pirnaer Orgelprospekt widmet, lädt der Ausschuss Kirchenmusik herzlich ein. Der Abend ist offen für alle Interessierten und alle, die persönliche Gedanken beitragen wollen. Einen solchen Raum zu schaffen folgt dem Bedürfnis vieler Gemeindemitglieder, auf den Vortragsabend im April 2022 persönlich eingehen zu können. Es soll aber auch Raum sein, eine interessierte Öffentlichkeit über den Bearbeitungsstand, Konzepte und Finanzierungsfragen zu informieren.

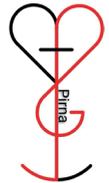
Für leibliches Wohl und eine hoffentlich entspannte und konstruktive Atmosphäre tragen wir Sorge.

Ihre Mitglieder des Ausschuss Kirchenmusik



Halle junge Leute!

Die **Junge Gemeinde** läuft auch weiterhin regelmäßig in Präsenz weiter! Start ist wie immer jeden Dienstag 18:00 Uhr, in den Räumen im 2.OG der Schlossstraße 1. – Wir freuen uns auf euch!



| | | | |
|-----------|------------------------------------|-----------|----------------|
| 06.12.22: | JG-Abend | 03.01.23: | JG-Themenabend |
| 13.12.22: | JG-Themenabend mit Gerd Anacker | | mit Daniel |
| 20.12.22: | JG-Abend | 10.01.23: | JG-Abend |
| 27.12.22: | Keine JG! Weihnachtsferien :) | 17.01.23: | JG-Themenabend |
| | | 24.01.23: | JG-Abend |
| | | 31.01.23: | JG-Abend |

Rückblick Churchnight 2022 – »just in time?«

Wir blicken mit Freude auf die Churchnight zurück, welche wir am Samstag, dem 08.10.2022, feiern durften.

Zu Beginn des Jugendgottesdienstes wurde auf dem Kirchplatz gemeinsam gegessen, bevor es dann in die von HebA spektakulär beleuchtete Kirche ging.

Jan Witza hielt für uns eine tolle Predigt zum Thema »just in time?«, also zur Frage »gerade rechtzeitig?« und zog die Gottesdienst-Besucher damit in seinen Bann.

Die musikalische Untermalung der Band »vierpluseins« mit Lobpreis-Liedern zum Mitsingen rundete den Jugendgottesdienst mit seinen Stationen, an denen man kreativ und andächtig werden konnte, harmonisch ab.

Insgesamt war die Churchnight gut besucht und wie jedes Jahr ein Spektakel. Wir danken allen Beteiligten und freuen uns auf die Churchnight 2023!



Bis dahin! – Greta Heimann

Ju.Kon o Tour steht wieder vor der Tür! – Anmeldung ab jetzt!

Sicherlich habt ihr bereits von euren JG-Leitern davon gehört: Ju.Kon o Tour steht wieder einmal in seinen Startlöchern und ihr könnt und dürft euch ab sofort anmelden!



Das Thema von Ju.Kon 2023 ist »Augen auf (dich)«. Was es damit auf sich hat, werdet ihr wohl nur erfahren, wenn ihr dabei seid! ;) Zum Anmelden einfach den QR-Code bzw. Link nutzen.

<https://kurzelinks.de/jukon2023>

Informationen zum Sternsingen

Wie in jedem Jahr werden wir auch 2023 in der ersten Januarwoche wieder als Sternsinger unterwegs sein, um den Haushalten und Geschäften in der Stadt eine Freude zu machen und Geld sammeln.

Unter dem Motto »Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit« steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigsingen 2023.

Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. In Asien, der Schwerpunktregion der Sternsingeraktion 2023, zeigt das Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien, wie mit Hilfe der Sternsinger Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert werden. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt ALIT an mehreren Standorten Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden. In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was

sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation. (Zit. www.sternsinger.de)

Gemeinsam mit der Katholischen Kirche St. Heinrich und Kunigunde wollen wir uns an dieser Aktion beteiligen.

Verschiedene Kindergruppen werden vom 3. bis 6. Januar 2023 nachmittags durch Pirna ziehen. Wenn Sie in den vergangenen Jahren (die Pandemiejahre ausgeschlossen) noch nicht besucht wurden, aber die Aktion gern unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Deborah Gräßer.

DIE
STERNSINGER
SAGEN
DANKE
FÜR IHRE SPENDE!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN



Familien- Reich

Das neue Gottesdienstformat für Familien
im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum in Copitz

mit kurzem ca. 30 min Gottesdienst, der auch für die
„Kleinen“ geeignet ist und mit anschließendem
Essen als Zeit für Gemeinschaft und Austausch

kurzer
Gottes-
dienst

Sa.
21.01.23
17:00 Uhr

Zeit für
Gemein-
schaft

Gemein-
sames
Essen





Hallo Kinder!

Kinder-Musical-Freizeit 12.-15. April 2023 in Dresden

für alle Kinder der 1. – 6. Klasse und
Jugendliche als Mitarbeiter

Anmeldung: unter

<https://forms.churchdesk.com/f/QY4ws4i812>
oder



VORMERKEN

Kindercamp in den Sommerferien 09. – 14. Juli 2023 in Eschdorf

für alle Kinder der 1. – 6. Klasse und
Jugendliche als Mitarbeiter
Anmeldungsinfos folgen!

Anmeldungen im Pfarramt

Taufen und Trauungen sowie Einsegnungen zu
Ehejubiläen (z. B. Silberne oder Goldene Hoch-
zeit) sollten bitte spätestens 6 Wochen vor
dem gewünschten Termin erfolgen.
Termine unter: 03501 461 840

Evangelisches Schulzentrum

Evangelisches Schulzentrum Pirna
Grundschule / Oberschule /
Berufliches Gymnasium
Rottwerndorfer Str. 51, Tel. (03501) 79 04 55
E-Mail: schulzentrum@eva-pirna.de
www.eva-pirna.de

Bruderhilfe / Versicherer im Raum der Kirchen

Sprechstunde der Versicherer im Raum der Kirchen (bisher Bruderhilfe)

jeden ersten Donnerstag im Monat, ab 16 Uhr, im
Kirchgemeindezentrum Copitz, Schillerstr. 21a
Thomas Böhme, Tel. 035795 39300
E-Mail: thomas.boehme@vrk-ad.de

Datenschutz: Unsere Kirchennachrichten sind
für den Veröffentlichungszeitraum auch auf der
Internetseite als PDF-Datei abrufbar. Wer einer
Veröffentlichung der Abbildung seiner Person (die
nur im Zusammenhang mit einer Veranstaltung
der Kirchgemeinde geschieht) nicht zustimmen
kann, muss dagegen beim verantwortlichen Re-
dakteur schriftlich Widerspruch einlegen.

Kontakte Caritas



Die Beratungsdienste des Caritasverbandes für Dresden e.V. in Pirna und im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge beraten in der Allgemeinen Sozialen Beratung, der Seniorenberatung und mit vielfältigen Diensten in der Migrationsberatung unterschiedliche Menschen im gesamten Landkreis und damit auch im Einzugsbereich unserer Gemeinde und des Kirchgemeindebundes Oberelbe.

Unsere Beratungen finden konfessionsunabhängig statt.

Caritasverband für Dresden e.V.
Beratungsdienste Pirna
Dr. Wilhelm-Külz- Str. 1a
01796 Pirna

Mobil: 0172/ 1426999
E-Mail: schnitter@caritas-dresden.de
Internet: www.caritas-dresden.de



Kontakte Diakonie

**Diakonisches Werk der
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
im Kirchenbezirk Pirna e.V.**
Geschäftsstelle Schandauer Straße 15
Tel. (03501) 56 01-0, Fax 56 01-29
E-Mail: info@diakonie-pirna.de

Altenzentrum Graupa
Tel. 54 30

Soziales Jugendprojekt »UZ«
Tel. 52 99 67

**Ehe-, Familien- & Lebensberatung,
Erziehungs- & Schwangerschafts-
konfliktberatung**
Tel. 47 00 30

Kinderheim »Haus der Kinder«
Tel. 52 85 08

Sozialer Möbeldienst
Tel. 58 28 78

Sozialstation Copitz
Tel. 52 36 56

Suchtberatungsstelle
Tel. 52 86 46

Offene Behindertenhilfe
Tel. (03529) 5 29 00 38

Kirchenbezirkssozialarbeit
Tel. 5 71 01 72

Ev.-Luth. Kinderhaus
R.-Luxemburg-Straße 29, 01796 Pirna
Tel. (03501) 44 77 10, Fax 46 08 67
Leiterin: Bettina Sitte
E-Mail: ev-kinderhaus@diakonie-pirna.de

Kontaktcafé Copitz
jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr
im Kreativraum des Diakonie- und
Kirchgemeindezentrums Copitz
Bei Interesse / Rückfragen bitte melden
unter (03501) 57 10 17 2
(Kirchenbezirkssozialarbeit)
In netter Runde Gespräche & Kaffee
genießen! Sie sind herzlich eingeladen.



Getauft wurden:

Paul Ehlig, Pirna (in Börnersdorf)
Milo Paul Gottschlich, Pirna (in Dohna)
Amelie-Lucia Vogt, Chemnitz

Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.
Matthäus 5,14+16



Getraut wurden:

Monique geb. Kunze und
Markus Gottschlich, Pirna (in Dohna)

Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.
Eph. 4, 2b-3



Heimgerufen und christlich bestattet wurden

Eleonora Ruf, 96 Jahre, Pirna
Gerda Kegel, geb. Laetsch, 95 Jahre, Pirna
Edith Hausmann, geb. Wionsek,
93 Jahre, Pirna
Heinz Fundermann, 72 Jahre, Birkwitz
Otto Quast, 77 Jahre, Stuttgart
Ursula Görke, geb. Brink, 86 Jahre, Pirna

Wenn wir mit Christus gestorben sind, dann werden wir auch mit ihm leben.

2. Timotheus 2,11

Heimgerufen wurden

Regina Wittig, geb. Hausdorf, 66 Jahre, Copitz
Else Fröde, geb. Ashauer, 100 Jahre, Pirna
Christa Knappe, geb. Schröter, 91 Jahre, Pirna
Ursula Schwarze, geb. Hänig, 91 Jahre, Pirna
Ingrid Risse, geb. Fedder, 81 Jhre, Pirna
Dorothea Obst, geb. Wehner, 87 Jahre, Pirna

Es lebt ja niemand von uns für sich selbst, und niemand stirbt für sich selbst.

Wenn wir Leben, leben wir für den Herrn, und wenn wir sterben, sterben wir für den Herrn.

Wir mögen also leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.

Röm.14,7-8



Foto: Lotz

Gott sah alles an, was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut.
Genesis 1,31

Superintendentur Pirna Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung

Rosa-Luxemburg-Str. 29, 01796 Pirna
Tel. (03501) 461 24 21, Fax 461 24 25
E-Mail: suptur.pirna@evlks.de
Schulbeauftragte Sabine Soffner
(03501) 461 24 12
Jugendwart Gerd Anacker
(03501) 461 24 13
Bezirkskatechetin Beate Tschöpe
(035041) 461 24 10

Kirchenmusik

Florian Mauersberger
Kirchplatz 13, 01796 Pirna
Tel.: (03501) 46 184 23
E-Mail: florian.mauersberger@evlks.de

Landeskirchl. Gemeinschaft

Oase, Schloßstraße 6, 01796 Pirna
Tel. (03501) 52 11 06
E-Mail: oase-pirna@gmx.de

Krankenhausseelsorge

im Krankenhaus: Tel. 1899
von außerhalb: Tel. (03501) 7118 1899
Pfarrerin Monika Schlegelmilch,
Pfarrer Burckhard Schulze

Stadtkirche St. Marien zu Pirna

Besichtigungen:
Montag – Samstag: 11 – 15 Uhr
Änderungen vorbehalten!

Diakonisches Werk

Ev.-Luth. Kinderhaus

Ev. Schulzentrum

Siehe Seite 21 und 22 in diesem Heft.

www.kirche-pirna.de

Alle Angaben ohne Gewähr | Redaktion: Anke Eichler, Cornelius Epperlein, Daniel Gräßer, Deborah Gräßer, Florian Mauersberger, Thomas Albrecht | Verantwortlich iStP: Cornelius Epperlein
Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor. | Satz: Kopilot André Kiesewalter e. K. | Druck: WDS Pertermann GmbH, Dresden | Titelgrafik: Pfeffer | nicht bezeichnete Fotos: privat

Pfarramt Pirna

Kirchplatz 13, 01796 Pirna
Tel. (03501) 461 84 0, Fax 461 84 15
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Dienstag: 11 – 15 Uhr
Mittwoch: 9 – 12 Uhr
Donnerstag: 13 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung
Kontoinhaber: KVW Pirna
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE33 3506 0190 1617 2090 19
bei der KD Bank
Verw.-Zweck: 2690/Zahlungsgrund

Verwaltungsleitung Kirchengemeindebund Oberelbe Pirna

Anke Eichler, Kirchplatz 13, 01796 Pirna
Tel. (03501) 46 184 12
E-Mail: anke.eichler@evlks.de

Telefonseelsorge

evangelisch: Tel. 0800 1110111
katholisch: Tel. 0800 1110222

Kirchgeld überweisen an:

Kontoinhaber:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pirna
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE57 3506 0190 1645 8000 16
bei der KD Bank

Gemeindezentrum Copitz

Schillerstraße 21 a, 01796 Pirna-Copitz
Herr Balder: Tel. 0151 222 805 36
Tel. (03501) 571 017 0, Fax 571 146 9
E-Mail: johannes.balder@evlks.de

Friedhofsverwaltung Pirna

Dippoldiswalder Str. 25, 01796 Pirna
Tel. (03501) 44 71 07, Fax 46 48 29
Montag, Donnerstag, Freitag:
9 – 12 und 12.30 – 14 Uhr
Dienstag: 10 – 12 und 12.30 – 18 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Pfarramt & Friedhof Graupa

Borsbergstr. 32, 01796 Pirna-Graupa
Tel. (03501) 54 82 42, Fax 54 67 64
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de

Sprechzeiten für Seelsorge nach Vereinbarung

Pfarrer Cornelius Epperlein (03501) 506 56 93
Pfarrerin Brigitte Lammert (03501) 461 24 21
Pfarrer Andreas Günzel (035020) 705 85
Pfarrer Burkhard Nitzsche (03501) 54 67 65



Schulpfarrer Dr. Gunnar Wiegand (03501) 57 18 460
Gemeindepädagogin Sarita Wälder (03501) 52 85 77
Gemeindediakon Daniel Gräßer (0174) 67 65 903
Gemeindediakonin Deborah Gräßer (01578) 429 44 84
Kirchner Thomas Albrecht (03501) 46 19 798

Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe:
29.12.2022